

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 105 (2011)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuewege.ch

Monika Stocker, Grüngasse 18, 8004 Zürich,
Tel. 044 241 29 53, stocker@neuewege.ch

Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 244 22 94, bossart@neuewege.ch

Redaktionskommission:

Susanne Bachmann, François Baer, Roman Berger,
Paul Gmünder, Al Imfeld, Kurt Seifert, Christian
Wagner.

Administration/Anzeigen:

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
e-Mail: info@neuewege.ch

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 65.–,
für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 30.–
Porto Ausland Fr. 20.–, Porto Übersee Fr. 30.–
zusätzlich).
Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).
Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich,
Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege».

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein, Axensteinstr. 27, 9000 St. Gallen, Tel. 071 223 70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail: mail@piahollenstein.ch

Neue Wege-Veranstaltung

Wasser-Balladen

von Al Imfeld, Autor und Journalist

Sonntag, 20. März 2011, 10.15–12.00 Uhr
Naturmuseum St. Gallen

**Eine poetisch-politische Weltreise
zu den Flüssen und Seen auf vier Kontinenten
im Rahmen der Wanderausstellung
«Wasser für alle!» von Al Imfeld.**

Sie ermöglicht Einblicke in unsere Arbeit in den Ländern des Südens, greift aktuelle Fragen rund ums Wasser auf und zeigt die Zusammenhänge zwischen der globalen Wasserkrise und der Armut auf.

Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

- Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.
 Die Rechnung geht an:

Talon senden an: Administration Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

Politische Abendgottesdienste in Zürich

11. Februar 18.30 Uhr:

Marketing oder prophetischer Auf-Bruch?

Die Rolle der kirchlichen Hilfswerke mit **Joe Elsener**, ehemaliger Generaloberer der Missionsgesellschaft Immensee.

11. März 18.30 Uhr:

«Trotz allem – ich bleibe in der Kirche!»

Im Gespräch mit **Angelika Boesch**, aufmüpfige Buchhändlerin und pensionierte Redaktorin des Berner Pfarrblatts.

Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

«Wie Reiche denken und lenken»

Begegnung mit **Ueli Mäder**, Professor für Soziologie Uni Basel.

Es lädt ein: **Religiös-Sozialistische Vereinigung**

Leben erzählen, Anleitungen zum biografischen Schreiben.

Kurs an fünf Abenden, 2./9./16./23./30. März 18.30–21.00 Uhr

Zentrum Karl der Grosse Zürich,

Leitung Lisbeth Herger, Kosten: Fr. 250.–, Auskunft/Anmeldung lisbeth.herger@bluewin.ch

WIDERSPRUCH 59

Integration und Menschenrechte

Migration, Islam, Leitkultur; Integrationsdiskurse, Citoyenneté, Interkultur, Härtefalapraxis, Grundrechte; Einbürgerung, Second@s, Gewerkschaften; Sarrazin-Debatte, Sozialstaat und Desintegration; Kopftuch- und Burkaverbot, Neo-Rassismus

U.K. Preuß, G.D'Amato, S. Prodollet, A. Sancar, C. Dubacher, E. Mey, H. Gashi, E. Piñeiro, K. Scherschel, C. Butterwegge, E. Joris/K. Rieder, T. Schaffroth, F.O. Wolf, M. Bojadzijevetal.

Diskussion

H. Busch: Ausschaffungsinitiative und Folgen
J. Lang: Strategien gegen die Nationalkonservativen
A. Rieger: Macht der Finanzwirtschaft
H. Schatz: Bedingungsloses Grundeinkommen
M. Wendl: Traditionssozialismus und Streikultur
H. Schäppi: Venezuela und Desinformationspolitik

224 Seiten, Fr. 25.– (Abo. Fr. 40.–)
zu beziehen im Buchhandel oder bei
WIDERSPRUCH, Postfach, CH-8031 Zürich
Tel./Fax 044 273 03 02
vertrieb@widerspruch.ch www.widerspruch.ch

Guter Geist in böser Zeit, auf den Spuren jüdischer Flüchtlinge von Chapelle des Bois nach Le Sentier

Im Gedenken an **Anne Marie Im Hof Piguet** unternehmen wir eine Wanderung von Chapelle des Bois nach Le Sentier durch den Hochjura im französisch-schweizerischen Grenzgebiet. Wir begeben uns damit auf das letzte Wegstück einer Strecke, die während des 2. Weltkriegs bei Toulouse begann, um jüdische Kinder in die Schweiz und damit in Sicherheit zu bringen. Wir entdecken Spuren jener mutigen Personen, die während der Naziherrschaft weder psychische noch psychische Belastungen scheuten, um Menschenleben zu retten. Der Weg ist Teil der Geschichte von Anne-Marie Im Hof, die am 18. Dezember 2010 in Bern verstarb und in Yad Vashem (Jerusalem) als «Heroin der Menschheit» geehrt wird.

Nähtere Auskünfte: **Verein Haus der Religionen – Dialog der Kulturen**, Hartmut Haas, Geschäftsleitung www.haus-der-religionen.ch

I ha mi gärn mit Chrut und Stil, Lebenskunst ist, sich selbst zu akzeptieren

Gemeinsame Tagung von Insieme, Pro Infirmis, Boldern und Paulus-Akademie für Menschen mit Behinderung, Angehörige, Fachleute und weitere Interessierte:

26./27. Februar 2011, 14.00–21.00 Uhr und 9.15–16.00 Uhr in **Boldern**

Männerdorf. Anmeldung und Auskünfte: eva.lipp-zimmermann@paulus-akademie.ch 043/336 70 42

Unerhört nah – in Erinnerung an Hilde Domin (1909 – 2006),

Freitag, 25. Februar, 17 bis 21 Uhr Vortrag und Konzertlesung mit **Marion Tauschwitz**, Schriftstellerin; **Sylvia Garatti**, Schauspielerin, und **Patrick von Siebenthal**, Musiker
Kosten Fr. 40.–, Anmeldung info@romerohaus.ch

Forum für Zeitfragen Basel

«Arbeitsmigration gestern und heute»

Do, 17. Februar um 19.30 Uhr im Historischen Museum/Barfüsserkirche

Gespräch mit **Dr. Elisa Streuli, Prof. Dr. Martin Lengwiler, Cihan Altay** und **Dr. med. Besnik Abazi**

«Wechselwirkungen. Gespräche über Gott und die Welt»

Do, 24. Februar, 19.00 Uhr im Literaturhaus Basel, Barfüssergasse 3

Gesprächsreihe in Kooperation Literaturhaus Basel, Katholische Erwachsenenbildung und «aufbruch», Zeitschrift für Religion und Gesellschaft:

1. Gespräch: **Verknüpfungen von Religion und Politik**. Mit **Dr. Gret Haller, alt Regierungsrat Dr. Peter Schmid** und **Hugo Stamm**, TA-Redaktor.

Drei Sätze von Kurt Marti. Musikalische Vesper zum Wochenbeginn.

So, 27. Februar 2011, 18.15 Uhr, Leonhardskirche, Basel.

Mit: **Hans-Adam Ritter** (Liturgie), Susanne Doll (Orgel).